



CCCF COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG

CCCF-Aktuell

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Tumorzentrum Freiburg-CCCF bietet Krebspatient*innen eine Rundumversorgung, um die schwere Erkrankung nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen auf höchstem Niveau behandeln zu können. Dazu gehören ergänzende Angebote wie zum Beispiel die Psychosoziale Krebsberatung, die seit dem 01. Juli unter neuer Leitung steht (siehe nebenstehenden Artikel), die Kunsttherapie und die Ernährungsberatung.

Ein Anliegen des Tumorzentrums ist außerdem die Vermittlung neuer Behandlungsansätze für Tumorpatient*innen, deren Angehörigen und Interessierte mittels Info-Tagen, die regelmäßig ausgerichtet werden. Dazu gehören traditionell der Tag "Sonne und Haut" oder der Patient*innen- und Angehörigentag im November, die von vielen Menschen besucht werden.

Kommen Sie gesund durch den Sommer!

Ihre

Direktor, Sprecher
Tumorzentrum Freiburg – CCCF

Justy Dyllo-Klinischer Direktor Tumorzentrum Freiburg – CCCF

U. Pc C Wissenschaftlicher Direktor Tumorzentrum Freiburg – CCCF



Prof. Dr. Justus Duyster, Prof. Dr. Stefan Fichtner-Feigl, Prof. Dr. Christoph Peters (v. li. n. re.)



Der Nationale Krebsplan legte 2017 als Ziel fest: "Alle Krebspatient*innen erhalten bei Bedarf eine angemessene Psychoonkologische Versorgung". Studien aus Deutschland zeigen, dass jede*r dritte Tumorpatient*in durch die schwere Krankheit psychisch belastet ist. Die Corona-Pandemie hat die Belastung der Tumorpatient*innen noch einmal verschärft.

In diesem Zusammenhang hat sich die Krebsberatungsstelle Freiburg als eine wichtige Anlaufstelle für ambulante Krebspatient*innen (Erwachsene und Kinder) und deren Angehörige weit über Freiburg hinaus etabliert. Die psychoonkologische und sozialrechtliche Beratung steht den Patienten*innen und deren An- und Zugehörigen kostenfrei zur Verfügung und wird erfreulicherweise seit 2020 von den Gesetzlichen Krankenversicherungen teilfinanziert.

Freiburger Krebsberatungsstelle (KBS) als Angebot des Tumorzentrums Freiburg – CCCF leistet bereits seit vielen Jahren eine sehr gute Arbeit und versucht laufend, den Zugang für Interessierte auf verschiedenen Wegen zu erleichtern. Im Juli 2022 übernahm Cornelia Schulz die Leitung der KBS. Sie strebt eine möglichst breite Aufstellung unterschiedlicher Angebote an, um ambulante Krebspatient*innen und deren Angehörige auch unter sich stetig verändernden Bedingungen (Pandemie) gut betreuen zu können. Zugangswege für Interessierte sollen weiter ausgebaut werden. Obwohl der Beratungsbedarf durch die

"Begegnungen ermöglichen" – die Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg unter neuer Leitung

Pandemie noch zugenommen hat, ist vielen Betroffenen die Beratungsmöglichkeit nach wie vor nicht bekannt. Zudem möchte Cornelia Schulz die Verknüpfung mit Forschungsfragen weiter ausbauen.

Cornelia Schulz ist ausgebildete Krankenschwester und hat in Freiburg und Sidney/ Australien Psychologie studiert. Seit 2009 ist sie am Tumorzentrum Freiburg – CCCF in der Patient*innenberatung tätig und hat bis dato das Präventionsteam der Raucher*innenberatung geleitet. Sie hat die KBS-Mitarbeitenden im Vorfeld kennengelernt und freut sich auf ein interdisziplinäres, sehr engagiertes, motiviertes und kompetentes Team. In der Unterstützung Erwachsener und deren Kindern, in der Patient*innenversorgung und in der wissenschaftlichen Forschung sieht Cornelia Schulz ihre Arbeitsschwerpunkte.

Kontakt:

Dipl.-Psych. Cornelia Schulz Telefon: 0761 270-77500 cornelia.schulz@uniklinik-freiburg.de



Die Registrierung als Stammzellspender ist für den jungen Feuerwehrmann Jakob Z. eine "Ehrensache"

Jakob Z. in Ausgehuniform.

Ende Januar dieses Jahres hat sich der 19-jährige Jakob Z. bei der ersten Typisierungsaktion der Reihe "Mit Blaulicht gegen Blutkrebs", die die Freiburger Stammzelldatei zusammen mit dem Feuerwehrverband Ortenaukreis organisiert, als Stammzellspender registrieren lassen. "Als Feuerwehrmann bin ich da, um Menschen zu helfen. Als meine Kameraden zur Typisierung aufriefen, war es für mich selbstverständlich bei der Aktion mitzumachen."

Bereits drei Monate später erhielt Jakob Z. die Nachricht, dass er für eine*n Patient*in als möglicher Spender in Frage kommt. "Den Anruf habe ich verpasst, aber ich habe eine Mail mit der Aufforderung erhalten, mich dringend zu melden und direkt zurückgerufen." Schnell zeigte sich, dass der junge Mann als Lebensretter in Frage kommt.

Mitte Juni fand dann bereits die Spende statt. Für Jakob Z. war klar: "Wenn jemand meine Hilfe braucht, dann helfe ich gerne. Ich habe allerdings nicht gedacht, dass es so schnell geht".

Der Abiturient steckte zum Zeitpunkt der Spende mitten in den Abschlussprüfungen und war froh, dass er mittels peripherer Stammzellentnahme spenden konnte. "Natürlich hätte ich auch gespendet, wenn es zur stationären Knochenmarkentnahme gekommen wäre", fügt Jakob Z. hinzu. Besonders aufgeregt war er nicht, denn Jakob Z. fühlte sich von der Freiburger Stammzelldatei gut aufgeklärt und betreut.

Auch in Zukunft möchte sich Jakob Z. weiter engagieren. "Seitdem ich ein kleiner Bub bin, bin ich bei der Feuerwehr. Ich möchte etwas Sinnvolles machen und Menschen wirklich helfen." Jakob Z. rät allen, sich typisieren zu lassen: "Der ganze Prozess dauert ja nur höchstens 10 Minuten: Einverständniserklärung ausfüllen und Abstrich machen, fertig. Solch eine kleine Tat hat eine so lebensrettende Wirkung." Einen Freund hat er bereits davon überzeugt, sich als Stammzellspender registrieren zu lassen. Beide waren erstaunt, wie schnell das kostenlos bestellte Typisierungsset ankam.

Werden auch Sie Stammzellspender*in oder unterstützen Sie die Freiburger Stammzelldatei finanziell, damit die Typisierungen weiterhin kostenlos angeboten werden können.

Kontakt:

Dr. Julia Braun Telefon: 0761 270-35290 stammzelldatei@uniklinik-freiburg.de



Fabian Kinnast (Feuerwehrkommandant Abteilung Bollenbach), Jakob Z. (Spender) und Tim Messner (Zugführer und stellvertretender Feuerwehrkommandant Abteilung Haslach)

Bilder von Markus Knupfer, Freiwillige Feuerwehr Haslach

STAMMZELLSPENDE. RETTE LEBEN!

Spendenaktionen





SMP engagiert sich

Aus Bötzingen, vom Automobilzulieferer SMP, wurde "Tigerherz" mit 1.000 Euro unterstützt.



Gestrickte Socken

Hilde Bähr aus Lörrach hat Spaß am Stricken und vor allem am Herstellen von Socken. Warum nicht Selbstgestricktes verkaufen zugunsten "Tigerherz"? Durch ihre Aktion kamen 365 Euro auf das "Tigerherz"-Konto.



Neue Spiele

Über das Spielen kommen die Betreuer*innen leicht und niedrigschwellig in Kontakt und ins Gespräch mit den Kindern und Jugendlichen, die bei "Tigerherz" Hilfe und Unterstützung suchen. Deshalb wollten sie das Regal mit aktuellen Gesellschaftsspielen für zwei oder mehr Personen aufstocken. Die Spiele wurden über Spendengelder angeschafft.



Austausch mit Kooperationspartnern

Zum Informationsaustausch und für eine gute Zusammenarbeit kamen Carsten Witte von der Selbsthilfegruppe "Jung & Krebs" und Dr. Christian Weissenberger vom Zentrum für Strahlentherapie in Freiburg zu einem Besuch ins "Tigerherz"-Atelier.



Spende Kommunionkinder

Kommunionkinder aus Oberbergen waren zu Besuch im "Tigerherz"-Atelier und haben 600 Euro mitgebracht. Sie wollten von ihren Kommuniongeschenken etwas abgeben für Kinder, denen es im Moment nicht so gut geht.



Außerdem können Sie auf unserer Internetseite

www.uniklinik-freiburg.de/cccf/ ihre-spenden

alle aktuellen Spendeneingänge nachlesen.

Besuchen Sie auch



www.facebook.com/ TigerherzWennElternKrebshaben



www.instagram.com/ Tigerherz_Freiburg



www.twitter.com/ @TigerherzF



Charity Fahrradtour

Guido Glatt und seine Radler-Kollegen sind Anfang Juni aufgebrochen zu einer Benefizfahrradtour von Inzlingen nach Wien. Die Fahrt wurde von ganz vielen Personen, privat und geschäftlich, gesponsert.

Veranstaltungen

2. Halbjahr 2022 am Tumorzentrum Freiburg – CCCF

Wegen der Verordnungen zur Corona-Pandemie können sich Termine kurzfristig ändern.

Aktuelle Hinweise entnehmen Sie bitte unserer Internetseite:

www.uniklinik-freiburg.de/cccf/ veranstaltungen

Für Fachpersonal:

(alle Veranstaltungen online)

09.09.2022 bis 10.09.2022

» SYMPOSIUM SELBSTHILFEFORSCHUNG UND PATIENT*INNENPARTIZIPATION

19.10.2022

» 13. MULTIPLES MYELOM MEETING

16.11.2022

» SARKOME IM AUGE

07.12.2022

» IMMUNONKOLOGIE IN DER KLINISCHEN PRAXIS



14.12.2022

» FREIBURGER SENOLOGIE-TAG & POST-SAN-ANTONIO

Patient*innenveranstaltungen:

19.10.2022

» 18:00 UHR bis 19:00 UHR BRUSTKREBS IN MEINER FAMILIE -WAS KANN ICH TUN?, GESUNDHEITSZENTRUM FÜR FRAUEN

16.11.2022

» 18:00 UHR bis 19:00 UHR
UNTERLEIBSKREBS - MYTHEN
UND FAKTEN,
GESUNDHEITSZENTRUM FÜR FRAUEN

26.11.2022

» 9. PATIENTEN- UND ANGEHÖRIGENTAG ORT: MAX-WEBER-SCHULE FREIBURG

21.12.2022

» 18:00 UHR bis 19:00 UHR KOMPLEMENTÄRE THERAPIEN IN DER KREBSBEHANDLUNG, GESUNDHEITSZENTRUM FÜR FRAUEN

Termine, SpendenkontenJede Spende hilft!



Viele unserer Angebote für Krebspatient*innen und deren Angehörige, die wir zusätzlich zur Regelversorgung anbieten, werden nicht durch die Krankenkassen getragen, sondern müssen durch eigene Mittel finanziert werden. Wir sind daher immer wieder um Spenden bemüht, damit unsere Angebote und Projekte aufrechterhalten werden können.

Dazu zählen neben dem Kinder- und Jugendangebot "Tigerherz" zum Beispiel auch Aktionstage für Patient*innen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie eines unserer Projekte mit einer Spende – gleich in welcher Höhe – unterstützen könnten. Sie helfen damit den Betroffenen sehr.

Bitte geben Sie für Ihre Spende die unten aufgeführte Nummer für den Verwendungszweck an.

Konto Sparkasse Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau

IBAN DE04 6805 0101 0015 0001 50 BIC FRSPDE66XXX

Tumorzentrum – CCCF 3411 7245 00

Palliativ Care Team SPES – 3411 7233 00

Krebsberatungsstelle – 3411 7245 01

Kunsttherapie – 3411 7245 02

Stammzelldatei – 3411 7245 03

Konto Deutsche Bank

Universitätsklinikum Freiburg Deutsche Bank Freiburg

IBAN DE22 6807 0030 0030 1481 00 BIC DEUTDE6F

Krebsforschung – 1020 7819 03

Sportonkologie – 1020 0445 01

Tigerherz – 1020 0027 03

Wussten Sie schon, dass...

... der Qualitätsbericht für das Tumorzentrum Freiburg – CCCF 2021 vorliegt? Hier wird detailliert beschrieben, welche Aufgaben die verschiedenen Tumorboards erfüllen, mit welchen Netzwerkpartnern das Tumorzentrum zusammenarbeitet und welche

Publikationen zum Thema Krebs 2021 am Tumorzentrum veröffentlicht wurden. Sie können alles nachlesen unter:

https://www.uniklinik-freiburg.de/cccf/aktuelles/detailansicht/3187-qualitaetsbericht-2021.html

UNIVERSITATS FURRICIAN FURRICIAN

Impressum

Herausgeber:

Tumorzentrum Freiburg – CCCF Universitätsklinikum Freiburg Hugstetter Straße 49 | 79106 Freiburg Telefon: 0761 270-71510

Telefax: 0761 270-33980 cccf.magazin@uniklinik-freiburg.de www.tumorzentrum-freiburg.de

8. Jahrgang, 24. Ausgabe

Erscheinungsweise: drei Mal/Jahr

Auflage: 3.500

Verantwortlich: Prof. Dr. Stefan Fichtner-Feigl,

Prof. Dr. Justus Duyster, Prof. Dr. Christoph Peters

Redaktion: Bianca Czichy, Karin Wortelkamp Fotos: Universitätsklinikum Freiburg Konzeption und Druck: Medienzentrum

Universitätsklinikum Freiburg